

Jahresrückblick 2018

Liebe Gemeinde,

wie schnell vergeht doch ein Jahr! Schon wieder hat ein neues Jahr begonnen und ich blicke zurück auf das abgelaufene Jahr 2018.

Beim Vorbereiten des Jahresrückblickes stieß ich auf folgenden Satz aus einem Bericht von der Kirchengemeinderatssitzung im Februar:

„Insgesamt freut sich der Kirchengemeinderat auf ein spannendes Kirchenjahr 2018 mit einer interessanten Mischung aus Bewährtem und Neuem.“

Viel Bewährtes haben wir im abgelaufenen Jahr erleben dürfen, angefangen mit der Sternsinger-Aktion 2018 mit einem Rekordergebnis von fast 7.000,-- EUR, unser Dank gilt den Spendern ebenso, wie den „Sternsängern“ und den Organisatoren, den Familien Geisel und Sakowski mit ihren Helfern in Steinheim und in Söhnstetten der Familie Beatrix Brodbeck.

Unsere Gruppierungen, der Treffpunkt Gemeinsame Freizeit, der Frauenkreis, der Bibelkreis, der Seniorenkreis, der Familienkreis und die Teams des offenen Gemeindehauses trafen sich wieder regelmäßig zu ihren Unternehmungen und Aktionen. Es ist toll, was alles organisiert und durchgeführt wird, von Wanderungen, über Theaterbesuche oder morgens um 6:00Uhr Betriebsbesichtigung bei der Bäckerei Gnaier, alle Achtung.

Der Kirchenchor traf sich ebenfalls regelmäßig zum Proben. Neben dem monatlichen Chorgesang in einem Sonntagsgottesdienst, werden die Gottesdienste an Ostern, Weihnachten und Fronleichnam durch die Chorbeiträge musikalisch aufgewertet. Höhepunkt in diesem Jahr war zweifelsohne das Adventskonzert gemeinsam mit dem A-cappella-Quintett „Pepper & Salt“ am 02. Dezember 2018.

Die Erstkommunion feierten am 15. April 2018 in Steinheim 19 Kinder und in Söhnstetten 7 Kinder mit ihren Familien.

Als Seelsorgeeinheit begingen wir gemeinsam mit der Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus Gerstetten den Fronleichnamsgottesdienst hier bei uns in Steinheim.

Beim anschließenden Gemeindefest auf dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus wurden die Gäste gut bewirtet und der Musikverein spielte zur Unterhaltung auf.

Neben den Jugendgottesdiensten und dem Solidaritätessen, organisierten die Jugendlichen aus unserer Kirchengemeinde das Sommernachtsfest und die Christbaumaktion. Die Erlöse kamen der Chepangschule in Nepal zu Gute.

Die Ministranten starteten viele Aktionen um ihre Reisekasse in Sachen Romwallfahrt aufzubessern. Der Dank geht an alle die diese Aktionen unterstützt haben. Die Romwallfahrt wird für die 20 Teilnehmer ein unvergessliches Erlebnis bleiben.

Unsere JugoBand begleitete wieder einige Gottesdienste im vergangenen Jahr. Derzeit ist sie leider nicht spielfähig, da einzelne Mitglieder aufgehört haben, weil sie ihr Studium beginnen und daher Steinheim verlassen.

Dies ist sehr schade, aber Rettung ist in Sicht. Frau Grübel hat sich bereit erklärt, sich um den Erhalt und das Weitermachen der Jugoband zu kümmern, vielen Dank dafür!

Unser Gemeindefest im November ist fester Bestandteil unseres Kirchengemeindelebens und lief in bewährter Weise hervorragend ab.

Die Kinder unserer Kindertagesstätte St. Peter haben uns mit ihrem Auftritt sehr erfreut.

Das Jahr über bereichert das Team der Einrichtung mit den Kindern unser Kirchengemeindeleben, wie etwa beim Seniorennachmittag oder beim Abschluss-Gottesdienst für die zukünftigen Schulanfänger im Juli. Im Rahmen dieses Gottesdienstes am 22.07.2018 verabschiedeten wir auch unsere Gemeindeferentin Frau Ulrike Roth, die eine neue Stelle im Dekanat Freudenstadt angenommen hat. Die vakante Stelle kann ab 01.09.2019 mit einem Stellenumfang von 50 % neu besetzt werden. Bis dahin wird viel von Pfarrer Kausch und Ehrenamtlichen abgefangen. Danke an alle, die sich hier einbringen.

Das Team der Taufkatechese übernahm die Taufvorbereitung auf der Ebene der Seelsorgeeinheit, ein herzliches Dankeschön dafür. 18 Kinder wurden dieses Jahr in Steinheim und Söhnstetten getauft.

Es fanden 3 Trauungen statt, 17 Personen sind aus der Kirche ausgetreten und 24 Personen begleiteten wir zu ihrer letzten Ruhestätte.

Mit Neuem beschäftigte sich der Kirchengemeinderat bereits auf seiner Klausur im Januar. Wie kann die Seelsorgeeinheit noch stärker zusammenwachsen und Synergien nutzen, war z.B. ein Thema. Über eine neue Gottesdienstordnung wurde diskutiert, welche dann ab Mai eingeführt wurde. Bereits an Ostern wurde eine neue Gottesdienstregelung für die beiden Kirchengemeinden spürbar. Die Gottesdienste am Werktag finden seit November im Gemeindehaus statt.

Pfarrer Kausch hat viele Ideen, den unterschiedlichsten Gottesdiensten neue Impulse zu geben. Manches durften wir schon miterleben und hat uns schon tief berührt. Viele Ideen müssen noch warten, weil für die Umsetzung es noch an Personen fehlt, die bei der Planung und Umsetzung mitmachen. Doch was nicht ist, kann ja noch werden.

Es war ein spannendes Kirchenjahr mit einer interessanten Mischung aus Bewährtem und Neuem, es war das erste Jahr mit unserem Pfarrer Kausch. Wir waren im Gleichschritt gemeinsam auf dem Weg und konnten gut miteinander arbeiten und sind uns stets mit Respekt begegnet. Ein herzliches Vergelt's Gott an Pfarrer Kausch dafür.

Ein ganz herzlicher Dank geht an dieser Stelle auch an alle, die sich für unsere Kirchengemeinde engagieren, die dazu beitragen, dass unsere Kirchengemeinde eine lebendige Gemeinde ist. Die dafür sorgen, dass alles rund läuft. Die an vorderster Front agieren oder im Hintergrund schaffen, allen gilt unser Vergelt's Gott.

Wichtig ist auch, dass sich neue Menschen finden, die eigene Ideen einbringen und ihre Talente einsetzen für eine einladende Kirchengemeinde.

Lassen sie mich auf das neue Jahr 2019 schauen - was wird es bringen, was ist schon geplant:

Am Sonntag den 27. Januar 2019 wird unser Bischof Dr. Gebhard Fürst in Gerstetten und Steinheim das Sakrament der Firmung spenden. 33 Jugendliche bereiten sich derzeit darauf vor.

Am Tag danach starten die Teilnehmer der Gemeindereise mit Pfarrer Kausch nach Israel.

Mit der Umgestaltung und Renovierung des unteren Stockwerkes im Pfarrhaus wollen wir im März beginnen.

Für die Lektoren und Kommunionhelfer wird es am 18. Mai 2019 einen Besinnungstag geben. Dazu eingeladen sind auch alle Interessierten, die sich vorstellen können, diesen Dienst als Lektor oder Kommunionhelfer zu tun.

Am 12. Mai 2019 feiern wir die Erstkommunion.

Die nächste Kirchengemeinderatswahl im März 2020 wird uns schon 2019 beschäftigen.

Es wird hoffentlich wieder ein spannendes Kirchenjahr 2019 werden, mit einer interessanten Mischung aus Bewährtem und Neuem!

Ein gutes und gesundes Neues Jahr 2019 wünsche ich uns allen, der Segen Gottes soll uns stets begleiten.

Margit Garbrecht

(Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderates)